

# Grüne Glücksorte in Hannover

Geh raus &  
blüh auf



Wiebke Wetschera



Wiebke Wetschera



# Grüne Glücksorte in Hannover

*Geh raus und blüh auf*

Droste Verlag





Dieses Buch gehört

.....  
.....

# Liebe Glucksuchende,



was das grüne Glück angeht, wird Hannover deutschlandweit unterschätzt. Für Kenner der Stadt ist das ziemlich verwunderlich. Schließlich ist allein der Stadtwald Eilenriede 640 Hektar groß und zählt damit europaweit zu den größten Wäldern im Herzen einer Großstadt – nicht mal der berühmte Hyde Park in London kann da mithalten. Auf der Reise zu den 80 Grünen Glücksorten wird der Titel erfahrbar, mit dem die Stadt schon lange für sich wirbt: grüne Metropole.

Hannover hat über das gesamte Stadtgebiet und auch drumherum unheimlich viele grüne Ecken, die es zu entdecken gilt: Orte, an denen man an der frischen Luft aktiv werden kann, grüne Sehenswürdigkeiten und noch geheime Orte in der Natur. Draußen sein, die Sonnenstrahlen auf der Haut spüren, die Freiheit genießen und die schönen Details der Landschaft entdecken – das ist, was das Leben noch schöner macht. Und 80 grüne Glücksorte in Hannover sind 80 Orte, die einem ein Lächeln ins Gesicht zaubern.

Ihre Wiebke Wetschera



# Deine Glücksorte ...

## 1 So grün ist Hannover

Grandiose Ausblicke vom  
Neuen Rathaus .....8

## 2 Bis tief in die Nacht

Freunde treffen im Ihmepark .....10

## 3 Eine lebendige Mischung

Abwechslungsreicher Spaziergang  
am Lindener Berg .....12

## 4 Über den Dingen

Gipfelglück am Kronsberg .....14

## 5 Die Ruhe im Detail

Grünes Idyll auf dem  
Engesohder Friedhof .....16

## 6 Yoga im Grünen

Namasté auf der  
Hoppenstedtwiese .....18

## 7 Sich verlieren

Das Rad in der Eilenriede .....20

## 8 Wie im Märchen

Auszeit im Waldcafé  
Milchhäuschen .....22

## 9 Mal leise, mal laut

Unterwegs am Leineufer .....24

## 10 Ein wahres Prachtstück

Die Herrenhäuser Allee .....26

## 11 Unterm Blätterdach

Das geheime Leben der Bäume  
im Welfengarten .....28

## 12 Jede Pause ist anders

Buntes Treiben am  
Opernplatz .....30

## 13 Grüne Vergangenheit

Eichenstämme am  
Waterloo .....32

## 14 Im Wald des Wildes

Zu Besuch im  
Tiergarten Kirchrode .....34

## 15 Urlaub bei den Nachbarn

Ein Tag am Parksee Lohne .....36

## 16 Kreativ in der Südstadt

Glückauf am Geibelplatz .....38

## 17 Voller Tatendrang

Freie Fahrt auf der  
Waldchaussee .....40

## 18 Heilige Aura

Der Leibniztempel  
im Georgengarten .....42

## 19 Altes Eisen – junges Grün

Spaziergang am  
Ricklinger Ohedamm .....44

## 20 Kleinod in Wein

Das Teestübchen  
am Ballhof .....46





<p><b>21 Stress adieu</b>  <i>Die Fitnesswiese am            Schmachteberg</i> .....48</p>	<p><b>31 Blick über die Hecke</b>  <i>Im Kleingärtnerverein            Eilenriede</i> .....68</p>
<p><b>22 Ein Ort zum            Verlieben</b>  <i>Romantisch und beliebt:            der Maschpark</i> .....50</p>	<p><b>32 Lindens schönste            Kastanie</b>  <i>Nachwuchs auf dem            Lichtenbergplatz</i> .....70</p>
<p><b>23 Ein See,            viele Möglichkeiten</b>  <i>Freizeitglück am Silbersee            Langenhagen</i> .....52</p>	<p><b>33 Der Abendsonne            entgegen</b>  <i>Leinen los auf der Leine</i> .....72</p>
<p><b>24 Raus aufs Feld!</b>  <i>Erntezeit auf dem Erdbeerhof            Gleidingen</i> .....54</p>	<p><b>34 Ein echter Hingucker</b>  <i>Die Welt zu Hause            im Berggarten</i> .....74</p>
<p><b>25 Hinter grünen            Kirchenmauern</b>  <i>Die Aegidienkirche ist Ruine            und Mahnmal</i> .....56</p>	<p><b>35 Das etwas            andere Baumhaus</b>  <i>Ein Besuch im Waldhochhaus            Eilenriede</i> .....76</p>
<p><b>26 Hannover kann            auch wandern</b>  <i>Aufstieg auf den Benthler Berg</i> .....58</p>	<p><b>36 Niedersächsisch            charmant</b>  <i>Herbst im Hermann-Löns-Park</i> .....78</p>
<p><b>27 Action pur</b>  <i>Wassersport und -spaß am            Blauen See Garbsen</i> .....60</p>	<p><b>37 Japanisches Flair</b>  <i>Kirschblütentraum am            Hiroshima-Hain</i> .....80</p>
<p><b>28 Bewusst wahrnehmen</b>  <i>Achtsamkeit im Park            der Sinne</i> .....62</p>	<p><b>38 Am Ufer entlang</b>  <i>Berühmt und beliebt:            der Maschsee</i> .....82</p>
<p><b>29 Mitten im Blütenmeer</b>  <i>Der Niederdeutsche            Rosengarten</i> .....64</p>	<p><b>39 In Erinnerungen            schwelgen</b>  <i>Der Freundschaftshain            an der Silberstraße</i> .....84</p>
<p><b>30 Fast in der Südsee</b>  <i>Trubel und Treiben im            Strandbad Hemmingen</i> .....66</p>	<p><b>40 Grüne Pause</b>  <i>Der Gartenfriedhof als            Rückzugsort</i> .....86</p>



# ... noch mehr Glück für dich



## 41 Sonnige Lichtung

Eine Wiese mit Mittelwald .....88

## 42 Picknick am Wasser

Der Blanke-Teich in  
Wennigsen .....90

## 43 Ich bin dann mal weg

Feldmark zwischen Misburg  
und Anderten .....92

## 44 Abseits des Weges

Die Holzbrücke am  
Mittellandkanal .....94

## 45 Mit Liebe gemacht

Wenigser Wasserräder  
im Deister .....96

## 46 Ein Platz, der alles kann

Grenzenloses Glück am  
Weißekreuzplatz .....98

## 47 Im leuchtenden Gelb

Das Rapsfeld in der  
Feldmark .....100

## 48 Ein Hörspaziergang

Sinneserfahrung im  
Hinüberschen Garten .....102

## 49 Ein Garten für alle

Der Vahrenwalder Park  
als zweites Zuhause .....104

## 50 Tradition und Weitblick

Auf der Dornröschenbrücke  
über die Leine .....106

## 51 Im Einklang

Schutz und Spaß am  
Altwarmbüchener See .....108

## 52 Hier lässt es sich wohnen

Platz nehmen im Stadtpark .....110

## 53 Naschen erwünscht

Der Essbare Rastplatz  
am Kronsberg .....112

## 54 Die vier Jahreszeiten

Immer ein Erlebnis:  
der Seelhorster Wald .....114

## 55 Laue Sommernächte

Im Biergarten am  
Lister Turm .....116

## 56 Für Jung und Alt

Generationentreff  
Stadtpark Garbsen .....118

## 57 Safari zu Fuß

Im Wisentgehege  
von Springe .....120

## 58 So badet Hannover

Die drei Ricklinger  
Kiesteiche .....122

## 59 Alte Eichen, kleine Pfade

Unterwegs im  
Misburger Wald .....124

## 60 Das Tor zum Stadtwald

Konzert-Café und Platz  
Neues Haus .....126







- 61 Pflücken und genießen  
Essbare Wildpflanzen  
am Kronsberg .....128
- 62 Märchen im Wald  
Die Deister Freilichtbühne  
in Barsinghausen .....130
- 63 Mit allen Sinnen  
Ausflug ins  
Otternhagener Moor .....132
- 64 Bei jedem Wetter  
Der Wietzpark,  
ein Allroundtalent .....134
- 65 Zu fernen Tierwelten  
Ein Tag im Zoo Hannover .....136
- 66 Der Liebe wegen  
Schloss Marienburg  
für die Königin .....138
- 67 Wie im Film  
Erlebnisse auf der  
Gilde Parkbühne .....140
- 68 Sommer, Sonne, Ihme  
Chillen in der  
Beachbar Strandleben .....142
- 69 Inmitten von Weiden  
Landluft auf den  
Laher Wiesen .....144
- 70 Grünanlage  
mit Geschichte  
Historische Highlights im  
Von-Alten-Garten .....146
- 71 Die maritime Seite  
Der Yachthafen am  
Mittellandkanal .....148
- 72 Gemeinsames  
Gärtnern  
Der Palettengarten  
Linden-Nord .....150
- 73 Zeitlos  
Stunden verbummeln  
im Uhrwald .....152
- 74 Ausflug ins Grüne  
Entdeckungen an der  
Alten Leine .....154
- 75 Dem Wald so nah  
Unterwegs im  
Mecklenheider Forst .....156
- 76 Idylle am Flussufer  
Am Leinewehr Döhren .....158
- 77 Botanische  
Weltreise  
Der Park am Westfalenhof .....160
- 78 Aktiv in der  
Südstadt  
Das pralle Leben am  
Bertha-von-Suttner-Platz .....162
- 79 Urlaub am See  
Tagestour zum  
Steinhuder Meer .....164
- 80 Glück tanzt  
aus der Reihe  
Im Sonnenblumenfeld  
von Isernhagen .....166

# So grün ist Hannover

## 1 *Grandiose Ausblicke vom Neuen Rathaus*

Wer jemals in einem Flugzeug gesessen hat, der weiß die Aussicht von oben zu schätzen. Wenn Stadt und Natur unter einem plötzlich kleiner werden und einem die Stadt in ihrer vollen Größe bewusst wird. Um Hannover als grüne Stadt im Ganzen zu erleben, lohnt sich ein Besuch der Aussichtsplattform auf dem Neuen Rathaus. Am Wochenende tummeln sich hier viele Touristen, vielleicht muss man mal ein wenig anstrengen. Ein Besuch unter der Woche ist also empfehlenswert. Der Fahrstuhl in Richtung Aussichtsplattform ist einer, mit dem man lieber nicht stecken bleiben will. Recht klein – inklusive Blick in die Tiefe dank seines Glasbodens. Die Fahrt bis auf 97 Meter ist einmalig, denn der weltweit einzigartige Bogenaufzug macht seinem Namen alle Ehre und fährt in einem Bogen nach oben. Umso glücklicher ist man, wenn man heile oben angekommen ist. Eine passende Anekdote für die nächste Party hat man nun auch schon erlebt. Dann noch ein paar Treppenstufen aus dem Dunkel der Rathausmauern heraus auf eine der drei Aussichtsplattformen laufen. Oben angekommen, bietet sich ein Ausblick über die ganze Stadt, und schnell wird klar, wie grün Hannover ist. Die Augen wandern über den großen Stadtwald Eilenriede, den beliebten Maschsee. Bei gutem Wetter reicht die Aussicht sogar bis zum Höhenzug Deister – an so vielen Ecken der Stadt sind grüne Orte zu erkennen. Die Plattform schlängelt sich um den Rathaustrurm, sodass ein 360-Grad-Ausblick möglich ist. Am schönsten ist aber der Blick in südliche Richtung über den Maschpark mit Maschteich bis hin zum Maschsee. Umrahmt sind die beiden Seen von grünen Wiesen und zahlreichen Bäumen, auch bei dem Blick auf das Stadtzentrum fallen immer wieder grüne Bereiche der Stadt ins Auge. Es ist wie in einem Flugzeug zu sitzen und erst hier oben die gesamte Dimension begreifen zu können. Ein Ausflug auf die Aussichtsplattform des Neuen Rathauses ist der perfekte Ort, um zu begreifen, wie grün Hannover ist. Die Stadt hat so viele grüne Glücksorte zu bieten, die entdeckt werden wollen.

- 
- **Aussichtsplattform Neues Rathaus, Trammplatz 2, 30159 Hannover**
  - **ÖPNV: U-Bahn 1, 2, 4, 5, 6, 8, 11, Haltestelle Aegidientorplatz**



# Bis tief in die Nacht

## 2 *Freunde treffen im Ihmepark*

Das Wetter ist schön? Dann lässt der Trubel im Ihmepark nicht lange auf sich warten. Die Grünfläche am Ufer der Ihme ist nicht nur bei den Lindenern beliebt. Hier trifft eine großzügige Grünfläche auf das vergilbte Grau der Stadt: denn während im grünen Gras gegrillt und gepicknickt wird, wandert der Blick auf die heruntergekommene Fassade des Ihme-zentrums. Das riesige Gebäude ist ein ehemaliges Einkaufszentrum und wird heute noch als Wohn- und Bürogebäude genutzt. Bunte Graffiti auf grauem Beton – urbaner Charme im Lindener Ihmepark. Jung und Alt sitzen hier dicht an dicht, der Geruch von Gegrilltem liegt in der Luft, das Zischen der Bierflaschen beim Öffnen ist zu hören. Hier werden Unbekannte zu Freunden, wenn man sich gemeinsam eine Flasche Wein teilt oder bei einer Bratwurst ins Gespräch kommt. Genau das macht den Charme des Ihmeparks aus, denn so ist er einzigartig unter den Parks in Hannover. Die Besucher des Ihmeparks mögen den Trubel und nutzen ihn, um neue Bekanntschaften zu machen. Sie sind vertieft in spannende Gespräche mit alten und neuen Freunden, reden über Gott und die Welt, und das muntere Gebrabbel erfüllt den ganzen Ihmepark. Fest steht, wer auf der Suche nach Ruhe ist, der ist an einem anderen Ort in Hannover besser aufgehoben. Der Ihmepark ist voller Leben, er ist laut und riecht nach Alkohol, Zigaretten und Essen. Picknickdecken liegen eng beieinander. Auch Spaziergänger und Radfahrer beobachten das muntere Treiben im Ihmepark quasi im Vorbeikommen. Nicht selten endet der kurze Spaziergang auf der Picknickdecke eines entfernten Bekannten, der auf ein gemeinsames kaltes Bier im Ihmepark einlädt. Die Atmosphäre ist ein Magnet für viele Menschen. Und so sitzen sie dort bis in die Abendstunden, wenn die Sonne schon hinter dem Horizont verschwunden ist und die warmen Brüder, die zwei Türme des Heizkraftwerks Linden, rot und blau erleuchtet in den dunklen Nachthimmel ragen. Fest steht: Jeder Abend im Ihmepark ist ein Erlebnis.

- 
- 📍 Ihmepark, Peter-Fechter-Ufer, 30169 Hannover
  - 🚆 ÖPNV: U-Bahn 9, Haltestelle Schwarzer Bär





# Eine lebendige Mischung

## 3 *Abwechslungsreicher Spaziergang am Lindener Berg*

Man nehme eine Stunde Zeit, ergänze sie mit der Lust, etwas Natur zu entdecken, und gleichzeitig etwas über die Stadt zu lernen. Fertig sind die perfekten Voraussetzungen, um die Mix-Tour des Stadtteilmagazins „Punkt Linden“ am Lindener Berg mitzumachen. Der Rundweg besteht aus 14 Stationen und ist genau das Richtige, wenn es mal kein normaler Spaziergang sein soll. Klar, für die Sternwarte und die Aussicht auf Hannover ist der Lindener Berg bekannt. Aber der Lehrpfad bietet darüber hinaus die Möglichkeit, auf einem gemütlichen Spaziergang viel Neues zu entdecken. Den Plan kann man auf der Website von Punkt Linden finden, einfach ausdrucken und mitnehmen. Der Rundgang startet an der Martinskirche und endet bei den Kleingärten am Lindener Berg. Das Schöne an dieser Tour ist, dass man sie nach Belieben anpassen kann. Vielleicht soll es für den einen mehr Zeit auf der Aussichtsplattform sein, für den anderen ein ausgedehnter Spaziergang durch die Kleingärten, der nächste macht nur die Hälfte der Tour und hebt sich die andere für einen kommenden Ausflug auf. Es ist einfach wundervoll, durch die

farbenfrohe Natur des Lindener Bergs zu laufen. Der Blick schweift vom grünen Gras zum lilablauen Blütenmeer der Scillablüten. Am liebsten würde man sich hineinlegen, so einladend sehen die kleinen Pflanzen aus. Apropos einladend: Nichts geht über eine Pause im Biergarten des Lindener Turms. Die ehemalige Windmühle ist übrigens das

älteste noch erhaltene Bauwerk des Stadtteils. Mit dem belebten Biergarten wird ihr wieder Leben eingehaucht. Das laute Gemurmel der Menschen, das Klirren der Gläser und das Leuchten der Lichterketten bilden eine schöne Kulisse für ein kühles Bier und eine heiße Currywurst. Fest steht, dass die Tour von allem ein bisschen was hat – Natur, Geschichte und Aussicht. Immerhin kommt der Lindener Berg auf eine Höhe von 89 Metern und liegt damit etwa 35 Meter höher als die umliegenden Stadtteile.

### TIPP

Kürbis in allen  
Formen und Farben  
gib's beim jährlichen  
Kürbisfest zum Herbstanfang  
im Biergarten.

► Lindener Berg, 30449 Hannover

► ÖPNV: Bus 200, Haltestelle Zur Sternwarte



